

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Köln, Stadt

September 2025



Sperrfrist:
30.09.2025, 10:00 Uhr





Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Köln, Stadt
Berichtsmonat:	September 2025
Erstellungsdatum:	25.09.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.10.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, September 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigtestatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten erfolgte im Juni 2025.

Grundsicherungsstatistik

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II wurden die zum Berichtsmonat Juli 2025 verwendeten Daten für Berichtsmonate ab April 2025 unvollständig aufbereitet. Der Verarbeitungsfehler betraf hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und war je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt. Der Verarbeitungsfehler wurde behoben und mit der vorliegenden Veröffentlichung werden nun die Ergebnisse rückwirkend korrigiert.



[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Köln, Stadt

September 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	17
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	18



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Köln, Stadt
September 2025

Merkmale	Sep 2025	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	87.299	88.092	88.623	-793	-0,9	-1.164	-1,3	-1,4	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	56.509	57.857	57.569	-1.348	-2,3	1.149	2,1	2,8	3,3
54,0% Männer	30.538	31.153	31.109	-615	-2,0	797	2,7	3,2	3,4
46,0% Frauen	25.971	26.704	26.460	-733	-2,7	352	1,4	2,3	3,2
6,6% 15 bis unter 25 Jahre	3.704	3.989	3.961	-285	-7,1	-100	-2,6	0,2	0,5
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	791	804	742	-13	-1,6	-31	-3,8	-0,5	-2,4
32,8% 50 Jahre und älter	18.526	18.753	18.805	-227	-1,2	446	2,5	3,1	3,6
22,8% dar. 55 Jahre und älter	12.891	13.031	13.087	-140	-1,1	420	3,4	4,2	5,3
42,6% Langzeitarbeitslose	24.077	24.244	24.297	-167	-0,7	26	0,1	0,3	1,1
6,1% Schwerbehinderte Menschen	3.470	3.539	3.571	-69	-1,9	93	2,8	3,0	4,6
40,2% Ausländer	22.731	23.206	23.066	-475	-2,0	-183	-0,8	-0,6	0,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.288	10.411	10.929	-1.123	-10,8	9	0,1	2,2	-2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.899	4.173	4.635	-274	-6,6	12	0,3	0,5	1,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.506	3.286	3.137	-780	-23,7	-28	-1,1	8,4	-8,2
seit Jahresbeginn	88.863	79.575	69.164	x	x	1.133	1,3	1,4	1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.610	10.118	9.913	492	4,9	392	3,8	5,7	-3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	3.928	3.297	3.516	631	19,1	276	7,6	11,0	-2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	2.969	2.798	2.016	171	6,1	-109	-3,5	4,1	-23,3
seit Jahresbeginn	86.996	76.386	66.268	x	x	2.133	2,5	2,3	1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,1	9,3	9,2	x	x	x	8,9	9,1	9,0
dar. Männer	9,5	9,7	9,7	x	x	x	9,3	9,4	9,4
Frauen	8,6	8,8	8,8	x	x	x	8,6	8,7	8,6
15 bis unter 25 Jahre	6,0	6,4	6,4	x	x	x	6,1	6,4	6,3
15 bis unter 20 Jahre	5,6	5,7	5,3	x	x	x	6,1	6,0	5,7
50 bis unter 65 Jahre	9,9	10,0	10,1	x	x	x	9,8	9,9	9,9
55 bis unter 65 Jahre	10,4	10,6	10,7	x	x	x	10,6	10,6	10,6
Ausländer	18,1	18,5	18,3	x	x	x	18,5	18,8	18,6
abhängig zivile Erwerbspersonen	9,7	9,9	9,9	x	x	x	9,6	9,8	9,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	59.438	60.599	60.314	-1.161	-1,9	282	0,5	0,8	1,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	65.758	66.651	66.777	-893	-1,3	-1.396	-2,1	-1,6	-1,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	66.075	66.987	67.129	-912	-1,4	-1.395	-2,1	-1,6	-1,2
Unterbeschäftigtequote	10,4	10,6	10,6	x	x	x	10,7	10,8	10,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	16.005	16.372	16.176	-367	-2,2	1.751	12,3	12,1	12,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	78.105	78.788	79.211	-683	-0,9	-2.944	-3,6	-3,2	-3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	27.185	27.498	27.738	-313	-1,1	-2.255	-7,7	-7,2	-7,1
Bedarfsgemeinschaften	57.495	58.026	58.178	-531	-0,9	-1.544	-2,6	-2,1	-2,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.210	1.957	1.762	-747	-38,2	-86	-6,6	32,3	15,8
Zugang seit Jahresbeginn	18.239	17.029	15.072	x	x	4.830	36,0	40,6	41,7
Bestand	10.922	11.096	10.377	-174	-1,6	4.182	62,0	63,3	55,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Köln, Stadt
September 2025

Merkmale	Sep 2025	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	28.667	29.044	29.073	-377	-1,3	2.220	8,4	6,9	10,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.712	18.085	17.881	-373	-2,1	1.977	12,6	12,2	13,6
56,6% Männer	10.023	10.132	10.069	-109	-1,1	1.142	12,9	11,1	12,0
43,4% Frauen	7.689	7.953	7.812	-264	-3,3	835	12,2	13,6	15,8
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.407	1.572	1.547	-165	-10,5	153	12,2	14,9	12,8
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	132	148	124	-16	-10,8	39	41,9	60,9	22,8
28,9% 50 Jahre und älter	5.118	5.137	5.153	-19	-0,4	492	10,6	10,5	12,1
21,5% dar. 55 Jahre und älter	3.808	3.831	3.858	-23	-0,6	370	10,8	10,8	12,9
7,9% Langzeitarbeitslose	1.403	1.308	1.317	95	7,3	267	23,5	16,1	19,4
5,2% Schwerbehinderte Menschen	928	934	935	-6	-0,6	7	0,8	-1,6	0,4
26,7% Ausländer	4.721	4.666	4.614	55	1,2	463	10,9	8,2	9,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.158	5.670	6.316	-512	-9,0	258	5,3	5,0	2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	3.263	3.480	3.994	-217	-6,2	32	1,0	1,5	4,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.076	1.338	1.485	-262	-19,6	221	25,8	22,9	7,1
seit Jahresbeginn	49.503	44.345	38.675	x	x	2.310	4,9	4,9	4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.307	5.148	5.137	159	3,1	253	5,0	7,9	1,0
dar. in Erwerbstätigkeit	2.863	2.418	2.641	445	18,4	196	7,3	7,4	0,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.109	1.166	897	-57	-4,9	86	8,4	21,5	0,3
seit Jahresbeginn	44.779	39.472	34.324	x	x	1.741	4,0	3,9	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,5
dar. Männer	3,1	3,2	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Frauen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,0	2,2	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	0,9	x	x	x	0,7	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,9	3,0	2,9
Ausländer	3,8	3,7	3,7	x	x	x	3,4	3,5	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,7	2,8	2,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.384	18.793	18.580	-409	-2,2	1.963	12,0	12,1	13,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.907	20.279	20.088	-372	-1,8	1.877	10,4	10,6	11,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.224	20.615	20.440	-391	-1,9	1.878	10,2	10,6	11,8
Unterbeschäftigte	3,2	3,2	3,2	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	16.005	16.372	16.176	-367	-2,2	1.751	12,3	12,1	12,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.



[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Köln, Stadt
September 2025

Merkmale	Sep 2025	Aug 2025	Jul 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	58.632	59.048	59.550	-416	-0,7	-3.384	-5,5	-5,0	-4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	38.797	39.772	39.688	-975	-2,5	-828	-2,1	-1,0	-0,7
52,9% Männer	20.515	21.021	21.040	-506	-2,4	-345	-1,7	-0,3	-0,2
47,1% Frauen	18.282	18.751	18.648	-469	-2,5	-483	-2,6	-1,9	-1,3
5,9% 15 bis unter 25 Jahre	2.297	2.417	2.414	-120	-5,0	-253	-9,9	-7,5	-6,1
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	659	656	618	3	0,5	-70	-9,6	-8,4	-6,2
34,6% 50 Jahre und älter	13.408	13.616	13.652	-208	-1,5	-46	-0,3	0,6	0,8
23,4% dar. 55 Jahre und älter	9.083	9.200	9.229	-117	-1,3	50	0,6	1,7	2,4
58,4% Langzeitarbeitslose	22.674	22.936	22.980	-262	-1,1	-241	-1,1	-0,5	0,3
6,6% Schwerbehinderte Menschen	2.542	2.605	2.636	-63	-2,4	86	3,5	4,8	6,2
46,4% Ausländer	18.010	18.540	18.452	-530	-2,9	-646	-3,5	-2,5	-2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.130	4.741	4.613	-611	-12,9	-249	-5,7	-1,1	-8,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	636	693	641	-57	-8,2	-20	-3,0	-4,1	-11,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.430	1.948	1.652	-518	-26,6	-249	-14,8	0,4	-18,7
seit Jahresbeginn	39.360	35.230	30.489	x	x	-1.177	-2,9	-2,6	-2,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.303	4.970	4.776	333	6,7	139	2,7	3,5	-7,8
dar. in Erwerbstätigkeit	1.065	879	875	186	21,2	80	8,1	22,6	-8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.860	1.632	1.119	228	14,0	-195	-9,5	-5,5	-35,5
seit Jahresbeginn	42.217	36.914	31.944	x	x	392	0,9	0,7	0,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,4	6,4	x	x	x	6,4	6,5	6,5
dar. Männer	6,4	6,5	6,5	x	x	x	6,5	6,6	6,6
Frauen	6,1	6,2	6,2	x	x	x	6,3	6,4	6,3
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,9	3,9	x	x	x	4,1	4,2	4,1
15 bis unter 20 Jahre	4,7	4,7	4,4	x	x	x	5,4	5,3	4,9
50 bis unter 65 Jahre	7,2	7,3	7,3	x	x	x	7,3	7,4	7,4
55 bis unter 65 Jahre	7,4	7,5	7,5	x	x	x	7,7	7,7	7,7
Ausländer	14,3	14,7	14,7	x	x	x	15,0	15,3	15,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,7	6,8	6,8	x	x	x	6,9	7,0	6,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	41.054	41.806	41.734	-752	-1,8	-1.681	-3,9	-3,6	-3,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	45.851	46.372	46.689	-521	-1,1	-3.273	-6,7	-6,2	-6,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	45.851	46.372	46.689	-521	-1,1	-3.273	-6,7	-6,2	-6,0
Unterbeschäftigtequote	7,2	7,3	7,4	x	x	x	7,8	7,8	7,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	78.105	78.788	79.211	-683	-0,9	-2.944	-3,6	-3,2	-3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	27.185	27.498	27.738	-313	-1,1	-2.255	-7,7	-7,2	-7,1
Bedarfsgemeinschaften	57.495	58.026	58.178	-531	-0,9	-1.544	-2,6	-2,1	-2,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von Juli 2025 bis September 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

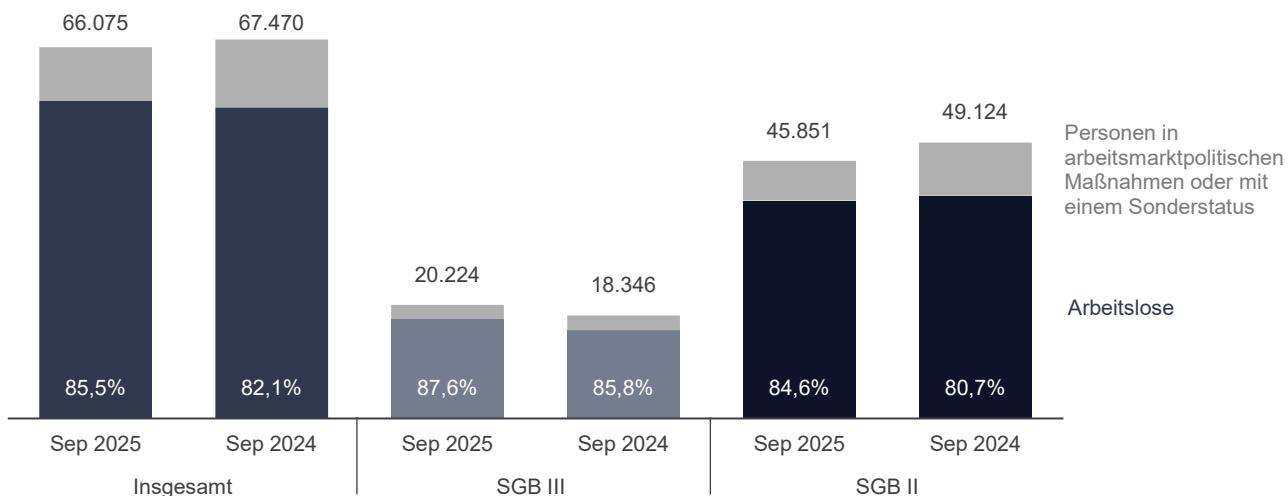
Komponenten der Unterbeschäftigung

Köln, Stadt

September 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Sep 2024	Aug 2024	Jul 2024	in %
Arbeitslosigkeit	56.509	57.857	-1.348	-2,3	1.149	2,1	2,8	3,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.929	2.742	187	6,8	-867	-22,8	-28,1	-27,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.467	2.246	221	9,8	-437	-15,0	-22,2	-21,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	462	496	-34	-6,9	-430	-48,2	-46,6	-45,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	59.438	60.599	-1.161	-1,9	282	0,5	0,8	1,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.320	6.052	268	4,4	-1.678	-21,0	-20,7	-20,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.801	1.740	61	3,5	-144	-7,4	-6,0	-0,6
Arbeitsgelegenheiten	623	556	67	12,1	-121	-16,3	-26,6	-29,9
Fremdförderung	2.680	2.570	110	4,3	-1.190	-30,7	-28,4	-27,4
Beschäftigungszuschuss	23	23	-	-	-3	-11,5	-	-3,8
Teilhabe am Arbeitsmarkt	362	374	-12	-3,2	-225	-38,3	-38,7	-39,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	831	789	42	5,3	5	0,6	-1,9	-8,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	65.758	66.651	-893	-1,3	-1.396	-2,1	-1,6	-1,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	317	336	-19	-5,7	1	0,3	7,7	11,4
Gründungszuschuss	317	336	-19	-5,7	1	0,3	7,7	11,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	66.075	66.987	-912	-1,4	-1.395	-2,1	-1,6	-1,2
Unterbeschäftigte	10,4	10,6	x	x	x	10,7	10,8	10,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,5	86,4	x	x	x	82,1	82,7	82,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.



[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Köln, Stadt

September 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Sep 2025	Aug 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	17.712	18.085	-373	-2,1	1.977	12,6	12,2	13,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	672	708	-36	-5,1	-14	-2,0	9,3	6,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	672	708	-36	-5,1	-14	-2,0	9,3	6,1
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	18.384	18.793	-409	-2,2	1.963	12,0	12,1	13,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.523	1.486	37	2,5	-86	-5,3	-5,3	-4,0
Berufliche Weiterbildung inklusive	944	949	-5	-0,5	1	0,1	4,9	7,5
Förderung von Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	-	x	x	x
Arbeitsgelegenheiten	319	291	28	9,6	-65	-16,9	-17,6	-26,8
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	260	246	14	5,7	-22	-7,8	-20,9	-8,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	19.907	20.279	-372	-1,8	1.877	10,4	10,6	11,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	317	336	-19	-5,7	1	0,3	7,7	11,4
Gründungszuschuss	317	336	-19	-5,7	1	0,3	7,7	11,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	20.224	20.615	-391	-1,9	1.878	10,2	10,6	11,8
Unterbeschäftigtequote	3,2	3,2	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,6	87,7	x	x	x	85,8	86,4	86,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	38.797	39.772	-975	-2,5	-828	-2,1	-1,0	-0,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.257	2.034	223	11,0	-853	-27,4	-35,8	-34,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.795	1.538	257	16,7	-423	-19,1	-31,3	-30,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	462	496	-34	-6,9	-430	-48,2	-46,6	-45,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	41.054	41.806	-752	-1,8	-1.681	-3,9	-3,6	-3,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4.797	4.566	231	5,1	-1.592	-24,9	-24,7	-24,3
Berufliche Weiterbildung inklusive	857	791	66	8,3	-145	-14,5	-16,5	-8,4
Förderung von Menschen mit Behinderungen	623	556	67	12,1	-121	-16,3	-26,6	-29,9
Arbeitsgelegenheiten	2.361	2.279	82	3,6	-1.125	-32,3	-29,6	-27,4
Fremdförderung	-	-	-	-	-3	-11,5	-	-3,8
Beschäftigungszuschuss	23	23	-	-	-3	-11,5	-	-3,8
Teilhabe am Arbeitsmarkt	362	374	-12	-3,2	-225	-38,3	-38,7	-39,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	571	543	28	5,2	27	5,0	10,1	-9,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	45.851	46.372	-521	-1,1	-3.273	-6,7	-6,2	-6,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	45.851	46.372	-521	-1,1	-3.273	-6,7	-6,2	-6,0
Unterbeschäftigtequote	7,2	7,3	x	x	x	7,8	7,8	7,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,6	85,8	x	x	x	80,7	81,3	80,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

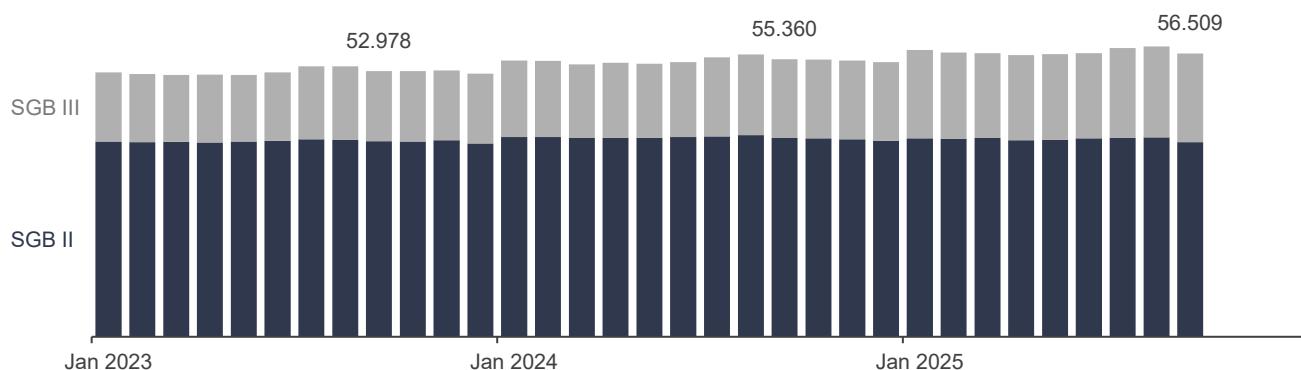
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Köln, Stadt

September 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im September um 1.348 auf 56.509 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.149 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im September 9,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 8,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 17.712, das sind 373 weniger als im Vormonat und 1.977 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,8%. Im Rechtskreis SGB II gab es 38.797 Arbeitslose, das ist ein Minus von 975 gegenüber August; im Vergleich zum September 2024 waren es 828 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Sep 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vorjahr		Vorjahresmonat		Sep 2025	Vorjahr	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	6	7	8
Insgesamt	56.509	-1.348	-2,3	1.149	2,1	9,1	9,3	8,9
Männer	30.538	-615	-2,0	797	2,7	9,5	9,7	9,3
Frauen	25.971	-733	-2,7	352	1,4	8,6	8,8	8,6
15 bis unter 25 Jahre	3.704	-285	-7,1	-100	-2,6	6,0	6,4	6,1
15 bis unter 20 Jahre	791	-13	-1,6	-31	-3,8	5,6	5,7	6,1
50 Jahre und älter	18.526	-227	-1,2	446	2,5	9,9	10,0	9,8
55 Jahre und älter	12.891	-140	-1,1	420	3,4	10,4	10,6	10,6
Deutsche	33.778	-873	-2,5	1.332	4,1	6,8	7,0	6,6
Ausländer	22.731	-475	-2,0	-183	-0,8	18,1	18,5	18,5
Rechtskreis SGB III	17.712	-373	-2,1	1.977	12,6	2,8	2,9	2,5
Männer	10.023	-109	-1,1	1.142	12,9	3,1	3,2	2,8
Frauen	7.689	-264	-3,3	835	12,2	2,5	2,6	2,3
15 bis unter 25 Jahre	1.407	-165	-10,5	153	12,2	2,3	2,5	2,0
15 bis unter 20 Jahre	132	-16	-10,8	39	41,9	0,9	1,1	0,7
50 Jahre und älter	5.118	-19	-0,4	492	10,6	2,7	2,7	2,5
55 Jahre und älter	3.808	-23	-0,6	370	10,8	3,1	3,1	2,9
Deutsche	12.991	-428	-3,2	1.514	13,2	2,6	2,7	2,3
Ausländer	4.721	55	1,2	463	10,9	3,8	3,7	3,4
Rechtskreis SGB II	38.797	-975	-2,5	-828	-2,1	6,2	6,4	6,4
Männer	20.515	-506	-2,4	-345	-1,7	6,4	6,5	6,5
Frauen	18.282	-469	-2,5	-483	-2,6	6,1	6,2	6,3
15 bis unter 25 Jahre	2.297	-120	-5,0	-253	-9,9	3,7	3,9	4,1
15 bis unter 20 Jahre	659	3	0,5	-70	-9,6	4,7	4,7	5,4
50 Jahre und älter	13.408	-208	-1,5	-46	-0,3	7,2	7,3	7,3
55 Jahre und älter	9.083	-117	-1,3	50	0,6	7,4	7,5	7,7
Deutsche	20.787	-445	-2,1	-182	-0,9	4,2	4,3	4,2
Ausländer	18.010	-530	-2,9	-646	-3,5	14,3	14,7	15,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

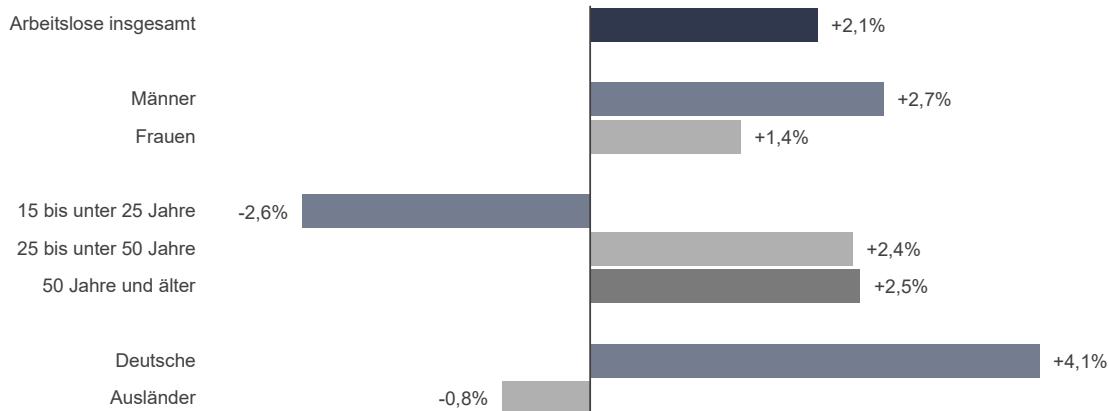
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

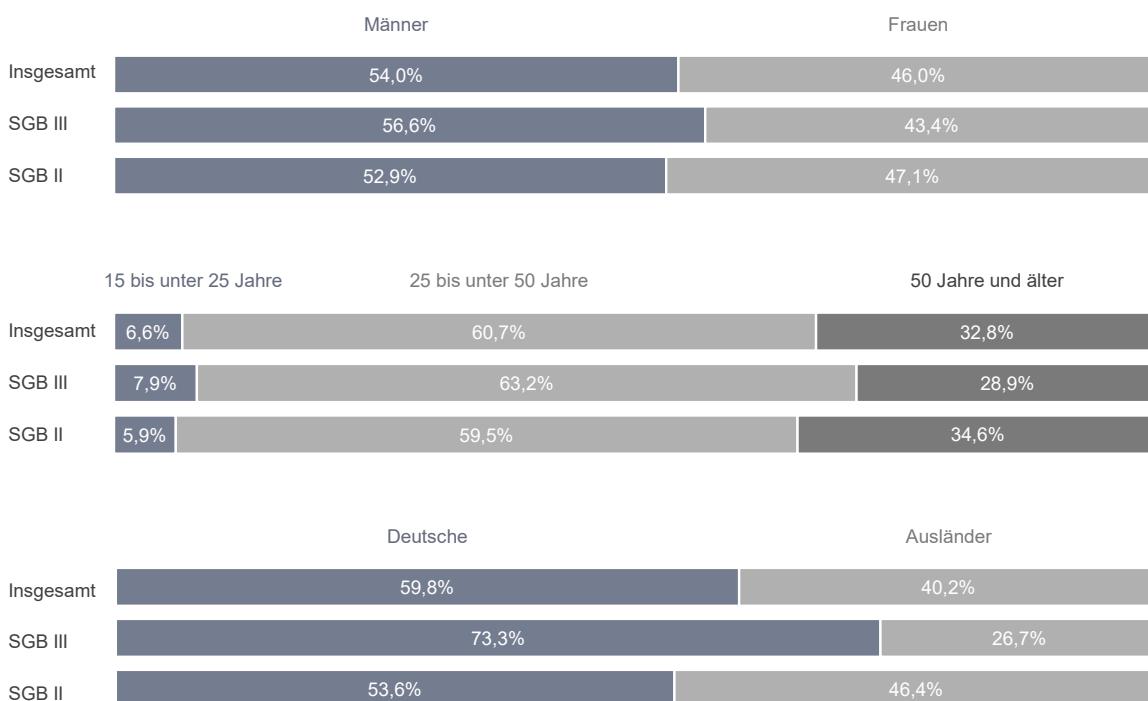
Köln, Stadt
September 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im September von -3% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +4% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

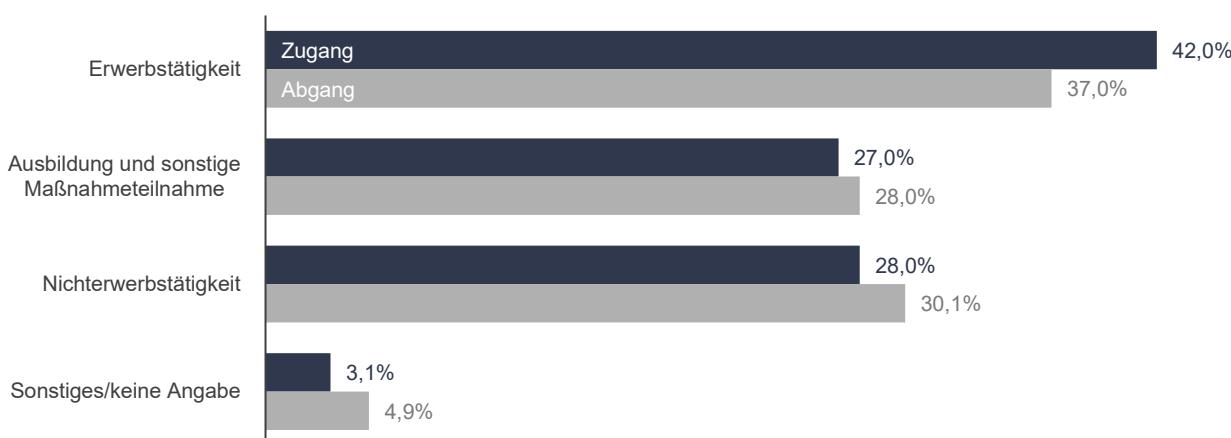
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Köln, Stadt

September 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 9.288 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+9). Gleichzeitig beendeten 10.610 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 392 mehr als im September 2024. Seit Jahresbeginn gab es 88.863 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.133 Meldungen. Dem gegenüber stehen 86.996 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.133 Abmeldungen. Im September meldeten sich 3.899 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+12). Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 3.928 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 276 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Sep 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat		absolut	in %	absolut	in %	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	9.288	-1.123	-10,8	9	0,1	88.863	1.133	1,3		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	3.899	-274	-6,6	12	0,3	39.026	1.272	3,4		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3.396	-188	-5,2	132	4,0	33.378	1.201	3,7		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	52	-54	-50,9	-60	-53,6	931	-9	-1,0		
Selbstständigkeit	419	-33	-7,3	-70	-14,3	4.589	90	2,0		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.506	-780	-23,7	-28	-1,1	22.007	-937	-4,1		
Nichterwerbstätigkeit	2.599	-70	-2,6	17	0,7	25.388	990	4,1		
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.474	-75	-4,8	51	3,6	15.311	1.098	7,7		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	981	1	0,1	-54	-5,2	8.776	-165	-1,8		
Sonstiges/keine Angabe	284	1	0,4	8	2,9	2.442	-192	-7,3		
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	10.610	492	4,9	392	3,8	86.996	2.133	2,5		
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	3.928	631	19,1	276	7,6	31.472	1.082	3,6		
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3.260	576	21,5	281	9,4	25.428	995	4,1		
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	129	9	7,5	38	41,8	779	-42	-5,1		
Selbstständigkeit	520	36	7,4	-50	-8,8	5.184	107	2,1		
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	2.969	171	6,1	-109	-3,5	18.567	-1.977	-9,6		
Nichterwerbstätigkeit	3.196	-264	-7,6	217	7,3	31.845	3.041	10,6		
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.691	-67	-3,8	141	9,1	17.331	1.730	11,1		
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	1.164	-211	-15,3	-34	-2,8	11.529	687	6,3		
Sonstiges/keine Angabe	517	-46	-8,2	8	1,6	5.112	-13	-0,3		

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

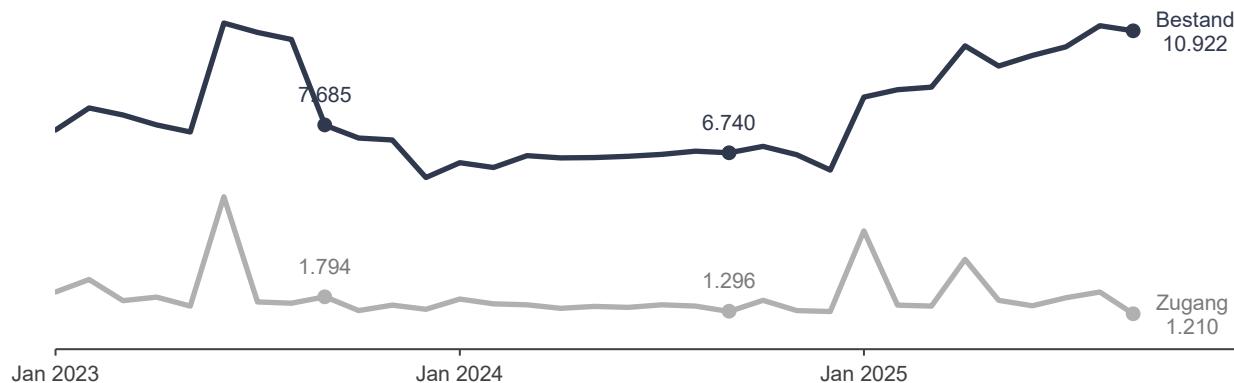
Gemeldete Arbeitsstellen

Köln, Stadt

September 2025

Im September waren den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 10.922 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber August ist das ein Rückgang von 174 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 4.182 Stellen mehr (+62 Prozent). Arbeitgeber meldeten im September 1.210 neue Arbeitsstellen, das waren 86 oder 7 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 18.239 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 4.830 oder 36%. Zudem wurden im September 1.333 Arbeitsstellen abgemeldet, 13 oder 1 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis September gab es insgesamt 13.724 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.271 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Sep 2025	Veränderung gegenüber					seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum		
		Vormonat		Vorjahresmonat				absolut	in %	
		absolut	in %	absolut	in %					
		1	2	3	4	5				
Zugang		1.210	-747	-38,2	-86	-6,6	18.239	4.830	36,0	
dar. sofort zu besetzen		791	-717	-47,5	-99	-11,1	13.245	4.172	46,0	
sozialversicherungspflichtig		1.091	-769	-41,3	-105	-8,8	12.275	-163	-1,3	
dar. sofort zu besetzen		730	-761	-51,0	-147	-16,8	9.143	253	2,8	
Bestand		10.922	-174	-1,6	4.182	62,0	9.903	3.320	50,4	
dar. sofort zu besetzen		9.496	-45	-0,5	3.281	52,8	8.865	2.771	45,5	
sozialversicherungspflichtig		6.467	-129	-2,0	139	2,2	5.920	-295	-4,7	
dar. sofort zu besetzen		6.231	-50	-0,8	141	2,3	5.664	-225	-3,8	
Abgang		1.333	66	5,2	-13	-1,0	13.724	1.271	10,2	
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen		1.186	38	3,3	-82	-6,5	11.660	154	1,3	

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

Köln, Stadt

September 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Sep 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	in %	absolut	in %		
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	56.509	100	-1.348	-2,3	1.149	2,1		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	859	1,5	-22	-2,5	8	0,9		
Fertigungsberufe	2.417	4,3	-28	-1,1	39	1,6		
Fertigungstechnische Berufe	2.070	3,7	-22	-1,1	228	12,4		
Bau- und Ausbauberufe	2.950	5,2	-30	-1,0	-29	-1,0		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	5.673	10,0	-99	-1,7	-74	-1,3		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	3.247	5,7	-78	-2,3	108	3,4		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	5.159	9,1	-335	-6,1	561	12,2		
Handelsberufe	7.039	12,5	-122	-1,7	28	0,4		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	5.514	9,8	-81	-1,4	488	9,7		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	2.904	5,1	-86	-2,9	375	14,8		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	1.748	3,1	-20	-1,1	253	16,9		
Sicherheitsberufe	2.181	3,9	-36	-1,6	54	2,5		
Verkehrs- und Logistikberufe	7.934	14,0	-199	-2,4	-11	-0,1		
Reinigungsberufe	5.884	10,4	-153	-2,5	-413	-6,6		
Keine Angabe	930	1,6	-37	-3,8	-466	-33,4		
Gemeldete Arbeitsstellen	10.922	100	-174	-1,6	4.182	62,0		
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	48	0,4	-2	-4,0	4	9,1		
Fertigungsberufe	322	2,9	-9	-2,7	95	41,9		
Fertigungstechnische Berufe	765	7,0	47	6,5	-57	-6,9		
Bau- und Ausbauberufe	509	4,7	12	2,4	92	22,1		
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	290	2,7	8	2,8	-61	-17,4		
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	465	4,3	10	2,2	-33	-6,6		
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	333	3,0	-31	-8,5	-32	-8,8		
Handelsberufe	736	6,7	-52	-6,6	-106	-12,6		
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	530	4,9	-89	-14,4	-178	-25,1		
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	704	6,4	33	4,9	118	20,1		
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	295	2,7	-57	-16,2	-50	-14,5		
Sicherheitsberufe	4.679	42,8	-27	-0,6	4.538	x		
Verkehrs- und Logistikberufe	1.133	10,4	1	0,1	-126	-10,0		
Reinigungsberufe	113	1,0	-18	-13,7	-22	-16,3		
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x		

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

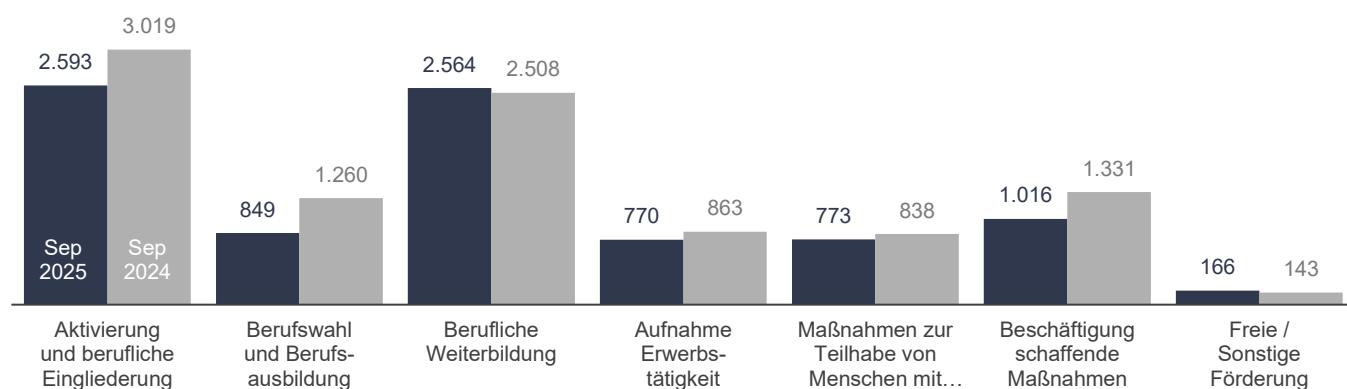
Köln, Stadt

September 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Sep 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		1	2	3	4	5		
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.986	-394	-16,6	226	12,8	14.269	-871	-5,8
Berufswahl und Berufsausbildung	508	451	x	51	11,2	815	-335	-29,1
Berufliche Weiterbildung	448	125	38,7	39	9,5	3.118	-41	-1,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	129	4	3,2	-52	-28,7	1.240	40	3,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	252	149	144,7	106	72,6	746	128	20,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	144	-10	-6,5	36	33,3	1.328	-211	-13,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	43	-19	-30,6	-10	-18,9	322	122	61,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.593	303	13,2	-426	-14,1	2.660	-184	-6,5
Berufswahl und Berufsausbildung	849	207	32,2	-411	-32,6	979	-274	-21,9
Berufliche Weiterbildung	2.564	127	5,2	56	2,2	2.666	131	5,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	770	19	2,5	-93	-10,8	784	-60	-7,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	773	106	15,9	-65	-7,8	726	-43	-5,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.016	85	9,1	-315	-23,7	1.062	-379	-26,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	166	-14	-7,8	23	16,1	190	51	36,9
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.461	-655	-31,0	-73	-4,8	12.977	-724	-5,3
Berufswahl und Berufsausbildung	288	36	14,3	190	193,9	1.223	-98	-7,4
Berufliche Weiterbildung	282	-128	-31,2	-11	-3,8	3.405	90	2,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	115	-38	-24,8	-28	-19,6	1.248	-12	-1,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	38	-8	-17,4	-2	-5,0	618	63	11,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	57	-75	-56,8	-46	-44,7	1.413	-99	-6,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	56	-31	-35,6	7	14,3	300	120	66,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Köln, Stadt (Arbeitsort)

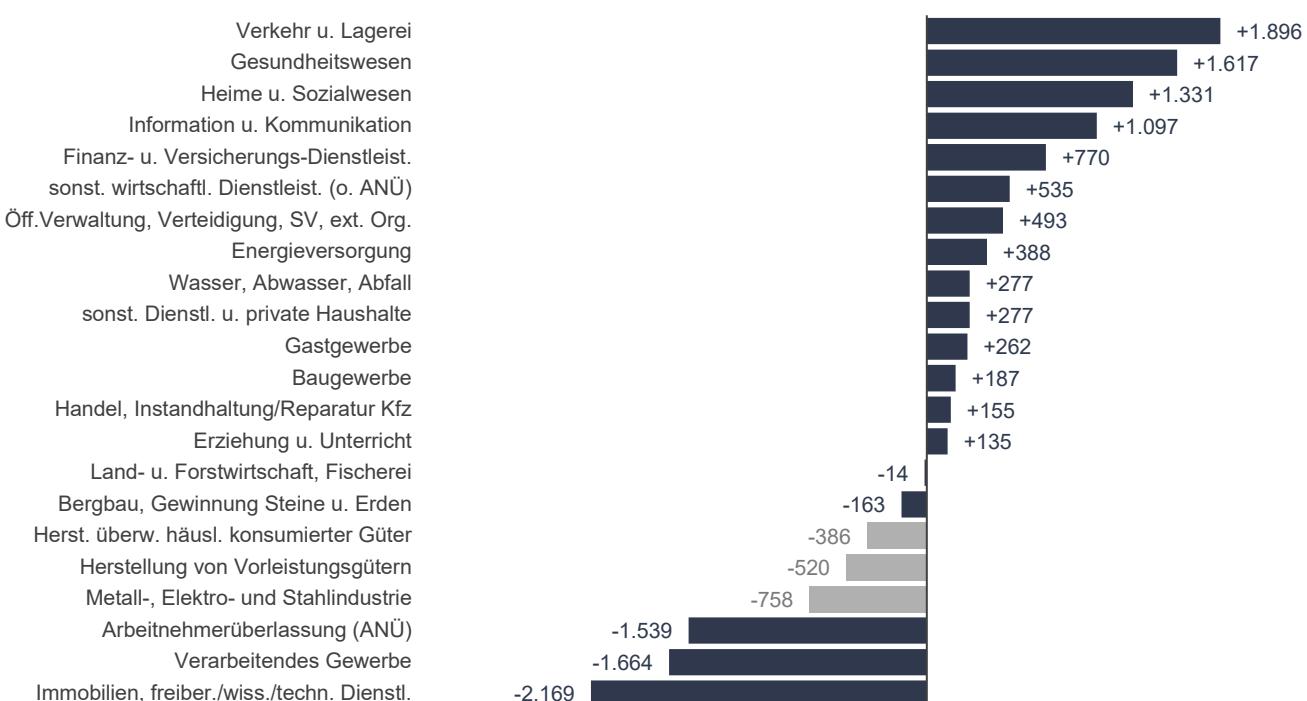
März 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 631.776. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 3.870 oder 0,6%, nach +9.252 oder +1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+1.896 oder +4,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Immobilien, freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen (-2.169 oder -2,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Mrz 2025 / Mrz 2024	
	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024		
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	631.776	633.306	633.898	627.208	627.906	3.870	0,6
53,4% Männer	337.210	337.650	338.525	334.783	335.308	1.902	0,6
46,6% Frauen	294.566	295.656	295.373	292.425	292.598	1.968	0,7
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	54.955	57.407	57.792	54.646	56.200	-1.245	-2,2
69,5% 25 bis unter 55 Jahre	439.027	438.858	439.437	437.122	437.525	1.502	0,3
20,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	131.788	130.779	130.703	129.582	128.604	3.184	2,5
69,7% Vollzeit	440.540	441.693	443.961	438.827	441.527	-987	-0,2
30,3% Teilzeit	191.236	191.613	189.937	188.381	186.379	4.857	2,6
81,8% Deutsche	516.795	518.658	520.161	515.534	517.462	-667	-0,1
18,2% Ausländer	114.981	114.648	113.737	111.674	110.444	4.537	4,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Köln, Stadt

Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Juni 2025	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
		1	2
Bedarfsgemeinschaften (BG)	58.330	-1.160	-1,9
davon			
mit 1 Person	33.639	-45	-0,1
mit 2 Personen	10.109	-338	-3,2
mit 3 Personen	6.416	-270	-4,0
mit 4 Personen	4.482	-213	-4,5
mit 5 und mehr Personen	3.684	-294	-7,4
darunter			
Single-BG	33.614	-52	-0,2
Alleinerziehende-BG	9.698	-381	-3,8
Partner-BG ohne Kinder	4.951	-187	-3,6
Partner-BG mit Kindern	8.402	-601	-6,7
nicht zuordnbare BG	1.664	60	3,7
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	18.134	-974	-5,1
davon: mit 1 Kind	8.311	-277	-3,2
mit 2 Kindern	5.800	-420	-6,8
mit 3 und mehr Kindern	4.023	-277	-6,4
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	111.609	-4.081	-3,5
darunter			
Männer	56.148	-1.777	-3,1
Frauen	55.461	-2.304	-4,0
Leistungsberechtigte (LB)	107.911	-4.109	-3,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	107.469	-4.143	-3,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	79.496	-2.229	-2,7
darunter			
Männer	39.184	-786	-2,0
Frauen	40.312	-1.443	-3,5
davon			
unter 25 Jahre	14.541	-535	-3,5
25 bis unter 55 Jahre	49.885	-1.600	-3,1
55 Jahre und älter	15.070	-94	-0,6
darunter			
Deutsche	40.911	-405	-1,0
Ausländer	38.585	-1.824	-4,5
darunter			
Alleinerziehende	9.576	-373	-3,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	27.973	-1.914	-6,4
darunter			
unter 3 Jahre	4.550	-411	-8,3
3 bis unter 6 Jahre	5.346	-510	-8,7
6 bis unter 15 Jahre	16.833	-1.045	-5,8
über 15 Jahre	1.244	52	4,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	442	34	8,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	3.698	28	0,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	2.718	-51	-1,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	980	79	8,8

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

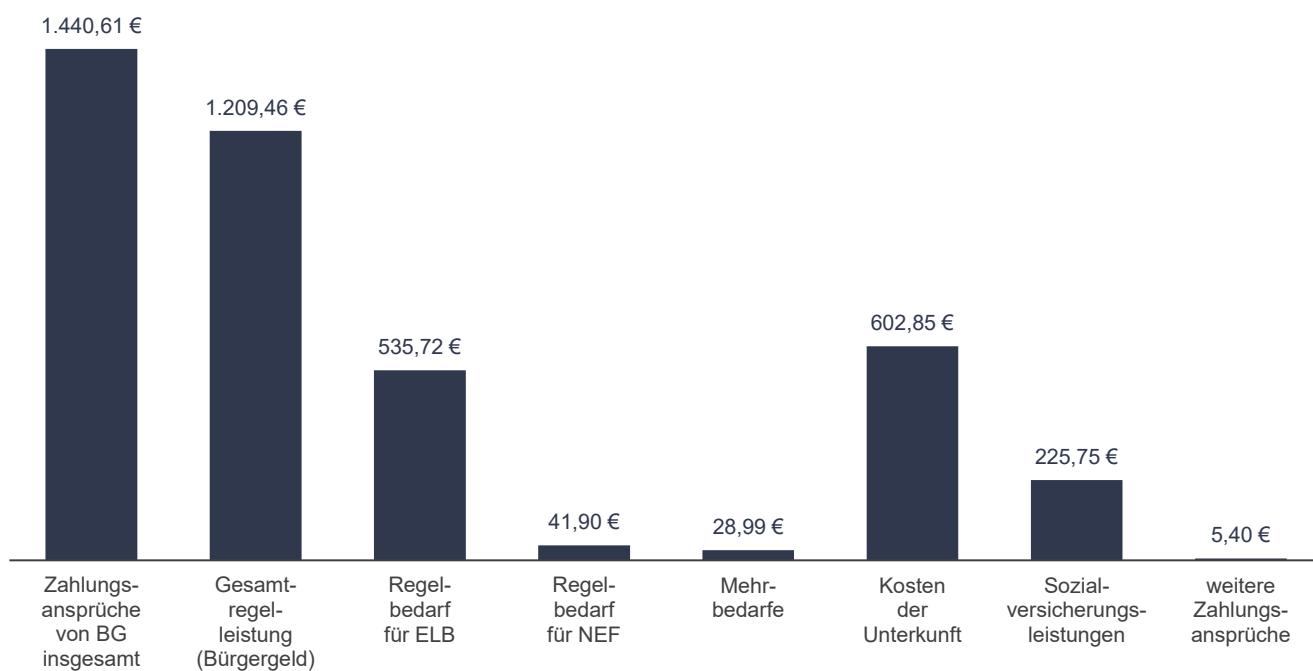
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Köln, Stadt

Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch		
		Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro	
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	84.030.679	1.441	58.330	1.441
Gesamtregelleistung (Bürgergeld)¹⁾	70.547.534	1.209	58.275	1.211
Regelbedarf für ELB	31.248.417	536	54.259	576
Regelbedarf für NEF	2.443.902	42	10.799	226
Mehrbedarfe	1.690.743	29	22.618	75
Kosten der Unterkunft	35.164.471	603	53.613	656
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	34.938.688	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen²⁾	13.168.054	226	58.093	227
weitere Zahlungsansprüche	315.091	5	-	-
sonstige Leistungen	208.323	4	-	-
unabreisbarer Bedarf	101.549	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	3.628	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.592	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)



Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.